



Oberschleißheimer

GEMEINDENACHRICHTEN FÜR ALLE HAUSHALTE

**Bekanntmachungen und Mitteilungen
der Gemeinde Oberschleißheim mit
den Gemeindeteilen Badersfeld, Mittenheim,
Lustheim, Hochmutting und Kreuzstraße**

Ausgabe 9/2015
vom 5. September 2015

Wichtige Termine

5. September

Sommerfest der CSU
auf dem Bürgerplatz

6. September, ab 12 Uhr

Tag der Blasmusik
in Grasbrunn/Keferloh

6. September, ab 12 Uhr

Historische Jagd- und
Kutschengala im Schlosspark

10. September, 16 – 18 Uhr

Bürgersprechstunde des
Ersten Bürgermeisters
im Rathaus

13. September, ab 12 Uhr

Bürgerfest auf dem
Bürgerplatz

12./13. September

Hobbykünstlerausstellung im
Foyer des Bürgerhauses

18. September, 20 Uhr

Theater »Die Legende
vom heiligen Trinker«,
Veranstaltung des Kulturteams
im Bürgersaal

24. September, 18 Uhr

Sportlerehrung im Bürgersaal

25. September

Aktionstag auf dem
Wochenmarkt

ab 25. September

Ausstellung von Bildern einer
gemeinsamen Aktion von
Tourismus Schleißheim und
Sozialer Stadt im Foyer
des Bürgerhauses

29. September

Kindertheater der
Puppenbühne Sperlich
im Bürgersaal

1. Oktober, 10 – 18 Uhr

Bürgersprechstunde des
Ersten Bürgermeisters
im Rathaus

3. Oktober

Soiree des TSV Schleißheim
im Bürgersaal



Auf geht's zum Bürgerfest!

Auch heuer findet wieder das beliebte Bürgerfest der Gemeinde Oberschleißheim und der örtlichen Vereine auf dem Platz vor dem Bürgerzentrum statt. Eine gemütliche Feier soll einen unterhaltsamen Abschluss der Ferienzeit bilden. Die Blaskapelle Oberschleißheim wird für die musikalische Unterhaltung sorgen. Die Vereine haben sich allerhand einfallen lassen, damit auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt – von selbst gebackenen Kuchen bis hin zu Spezialitäten vom Grill. Das Planet 'O' gestaltet einen Tag der offenen Tür, bei dem die Kinder und Jugendlichen Spaß haben und die Eltern das Haus kennenlernen können.

Kommen Sie am **Sonntag, 13. September von 12.00 bis 18.00 Uhr** vorbei und genießen Sie bei hoffentlich spätsommerlich schönem Wetter einen geselligen Nachmittag. Bei schlechtem Wetter werden wir in den Bürgersaal ausweichen.

**Terminbe-
sprechung
der
Vereine
Seite 5**



Öffentliche Sitzungen

Aus der öffentlichen Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 15. Juni 2015

Einbahnstraßenregelung im Bereich des Margarethenangers

Das Büro Stadt-Land-Verkehr wurde entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates vom 21. Oktober 2014 mit der Untersuchung zur Einführung einer Einbahnregelung im Margarethenanger beauftragt.

Insgesamt sind vier Varianten der Verkehrsführung möglich. Die Einbahnregelung kann entweder in West-Ost- oder in Ost-West-Richtung erfolgen und jeweils nur für den westlichen Abschnitt oder auch für die gesamte Straße.

Das Büro Stadt-Land-Verkehr kommt dabei zu folgenden Ergebnissen:

»Bezüglich der Richtung der Einbahnregelung kann eine klare Aussage zugunsten der Ost-West-Richtung getroffen werden, da der bestehende Schleichverkehr dadurch sehr wirksam vermieden werden kann. Allerdings muss dadurch eine Teilverlagerung auf die St.-Margarethen-Straße und den Stutenanger hingenommen werden. Die Mehrbelastung dort bewegt sich allerdings auf einem prozentual viel niedrigeren Niveau als die Entlastung im Margarethenanger.

Im Hinblick auf die Frage, ob der gesamte Margarethenanger oder nur der westliche Abschnitt als Einbahnstraße ausgewiesen werden soll, ist letzterem der Vorzug zu geben. Schon durch eine Einbahnregelung in Ost-West-Richtung im westlichen Abschnitt wird der Schleichverkehr effektiv vermieden, die Ruffinstraße sollte jedoch eine Ausfahrtmöglichkeit zur Feierabendstraße behalten. Damit stellt sich die Variante »Einbahnregelung von Ost nach West, nur im westlichen Abschnitt« als die wirksamste und einfachste heraus.

Generell stellen die Gutachter die Notwendigkeit einer Einbahnregelung überhaupt in Frage, da außerhalb der Morgenstunden kein nennenswerter Schleichverkehr im Margarethenanger nachgewiesen werden konnte.

Alternativ könnte ein »Linkseinbiegeverbot« vom Margarethenanger in die Feierabendstraße nach Norden erlassen werden, was allerdings den Umbau des Knotens Margarethenanger/Feierabendstraße erforderlich machen würde, so dass im gesamten Knoten nur noch rechts ab- bzw. eingebogen werden kann. Aufgrund des baulichen Aufwandes und der Wegeverlängerung der Bewohner der östlichen Feierabendstraße stellt dies keine klar bessere Alternative dar.

»Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt, keine Einbahnregelung am Margarethenanger einzuführen, da die dadurch zu erwartende Verlagerung der Verkehrsströme zu einer zusätzlichen Belastung der ohnehin schon viel belasteten innerörtlichen Straßen und Schulwegen führen würde.«
Der Beschluss erfolgte mehrheitlich.

Aus der öffentlichen Sitzung des Bau- und Werkausschusses am 22. Juni 2015

Änderung des Bebauungsplanes Nr. 45 »Dr.-Hofmeister-Straße«; Machbarkeitsstudie

Der Bau- und Werkausschuss hat in seiner Sitzung am 17. November 2015 die Verwaltung beauftragt, zu prüfen, inwiefern eine Erhöhung der Grundflächenzahl des Bebauungsplanes zu erreichen ist. Der Planungsverband München hat hierzu eine Machbarkeitsstudie erstellt.

Bei einer Erhöhung der Grundfläche (von ca. 0,2 auf ca. 0,3) würden voraussichtlich längere Gebäude (statt bisher 2 Einzelgebäuden) auf einigen Grundstücken entstehen, wenn man generell an den schmalen Gebäudetypen festhalten will. Dies sollte man nach Auf-

fassung des Planungsverbandes auf jeden Fall tun, da die Grundstücke lang und schmal sind. Hinzu kommt, dass von der Straße aus die Grundstücke nur teilweise einsehbar sind, Abstände zwischen zwei hintereinander liegenden Gebäuden sind z.T. kaum erkennbar.

Aber grundsätzlich geht eine Erhöhung der Grundfläche natürlich immer mit einer zusätzlichen Versiegelung einher. Es besteht zudem die Gefahr, dass in einer größeren Grundfläche auch mehr Wohneinheiten gewünscht werden könnten (z.B. ein Dreispänner), was die Stellplatzproblematik verschärfen würde. Stellplätze für 2 Wohneinheiten lassen sich gemäß Bebauungsplan immer noch gut unterbringen, bei erhöhter Stellplatzzahl wird dies aber schwierig. Auf jeden Fall sollte verhindert werden, dass Stellplätze in größerer Anzahl in der Vorgartenzone entstehen.

»Der Bau- und Werkausschuss beschließt, den Bebauungsplan Nr. 45 »Dr.-Hofmeister-Straße« mit dem Ziel einer Grundflächenerhöhung, nicht zu ändern.«

Der Beschluss erfolgte mehrheitlich.

BV 30/15: Errichtung eines Doppelhauses mit zwei Wohneinheiten auf dem Grundstück Haselsbergerstr. 31

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 47 »Eigenheimstraße«. Eine Beurteilung erfolgt nach § 30 Abs. 2 BauGB, da es sich nicht um einen qualifizierten Bebauungsplan handelt. Die Maße des Doppelhauses betragen 16,00 m in der Länge und 10,00 m in Breite. Die Firsthöhe beträgt 7,14 m.

Zur Errichtung des Doppelhauses beantragt der Bauherr eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich der Überschreitung der festgesetzten Baugrenzen. Zum einen liegen die geplanten Terrassen jeweils mit einer Fläche von 2,0 x 6,0 m im Bereich der privaten Grünflächen zum Michaeliangergraben. Die Terrassen sollen mit wasserdurchlässigen Pflastersteinen errichtet werden.

Weiter liegt der nördlichste Stellplatz komplett außerhalb der Baugrenze. Hierfür muss ebenso eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erteilt werden. Es wurden bereits Befreiungen zur Überschreitung der Baugrenze in diesem Bereich erteilt.

Da Teile des Baubestandes auf dem Grundstück abgerissen werden, wird die zulässige Grundfläche nicht überschritten.

Da je 200 qm nicht überbauter Grundstücksfläche mindestens ein großkroniger bzw. zwei kleinkronige Bäume gepflanzt werden müssen, ergibt sich bei einer nicht überbauten Grundstücksfläche von rund 1500 qm, dass noch 7 großkronige bzw. 14 kleinkronige Bäume zu pflanzen sind.

Der Freiflächengestaltungsplan wurde entsprechend den Vorgaben des Bebauungsplanes geändert. Dem Vorhaben kann zugestimmt werden.

»Der Bau- und Werkausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung des Doppelhauses sowie der benötigten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes gemäß dem Bauantrag vom 8. Mai 2015 herzustellen.«
Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 23. Juni 2015

Errichtung eines Gehweges westlich der Staatstraße zwischen Bruckmannring und Birkhahnstraße

Bereits im Jahr 2008, erneuert im Dezember 2012, hat die CSU-Fraktion die Verwirklichung eines Gehweges auf der westlichen Seite der Staatsstraße von der Kreuzung Bruckmannring bis zur Birkhahnstraße beantragt.

Das Büro WipflerPlan hat in der Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 15. Juni 2015 die Ausbauplanungen für den Gehweg vorgestellt.

Weiter auf Seite 4



Der Bürgermeister informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

eine schnelle und stabile Breitbandversorgung stellt für die Bevölkerung einen immer wichtiger werdenden Standortfaktor dar. Der Freistaat Bayern stellt mit dem Förderprogramm »Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen« ein Fördervolumen von 1,5 Mrd. Euro zur Verfügung, wobei auf die Gemeinde ein Höchstbetrag von € 590.000 entfallen könnte. Die Gemeinde plant deshalb, zusammen mit Breitbandbeauftragten des Vermessungsamtes München in die Planungen bezüglich des Breitbandausbaus einzusteigen. Der Ferienausschuss hat dafür in seiner Sitzung am 18. August 2015 grünes Licht gegeben.

Die Förderung ist für Gebiete vorgesehen, bei denen der Ausbau nicht wirtschaftlich realisiert werden kann, da in wirtschaftlichen Gebieten ein Ausbau meist durch die privaten Telekommunikationsunternehmen eigenständig durchgeführt wird. In diesen unwirtschaftlichen Gebieten wird die sog. »Unwirtschaftlichkeitslücke« zwischen den prognostizierten Einnahmen und den Investitionskosten ermittelt. Diese Lücke wird vom Freistaat mit bis zu 60 Prozent der förderfähigen

Kosten gefördert, der Rest wird von der Gemeinde getragen.

Wie Sie auf der unten abgedruckten Karte sehen können, sind große Teile unseres Gemeindegebietes in heller Farbe dargestellt, was eine gute Versorgung mit »schnellem Internet« bedeutet. Die dunklen Kästchen, die vor allen den Ortsteil Badersfeld kennzeichnen, zeigen an, dass es hier noch Verbesserungsbedarf gibt.

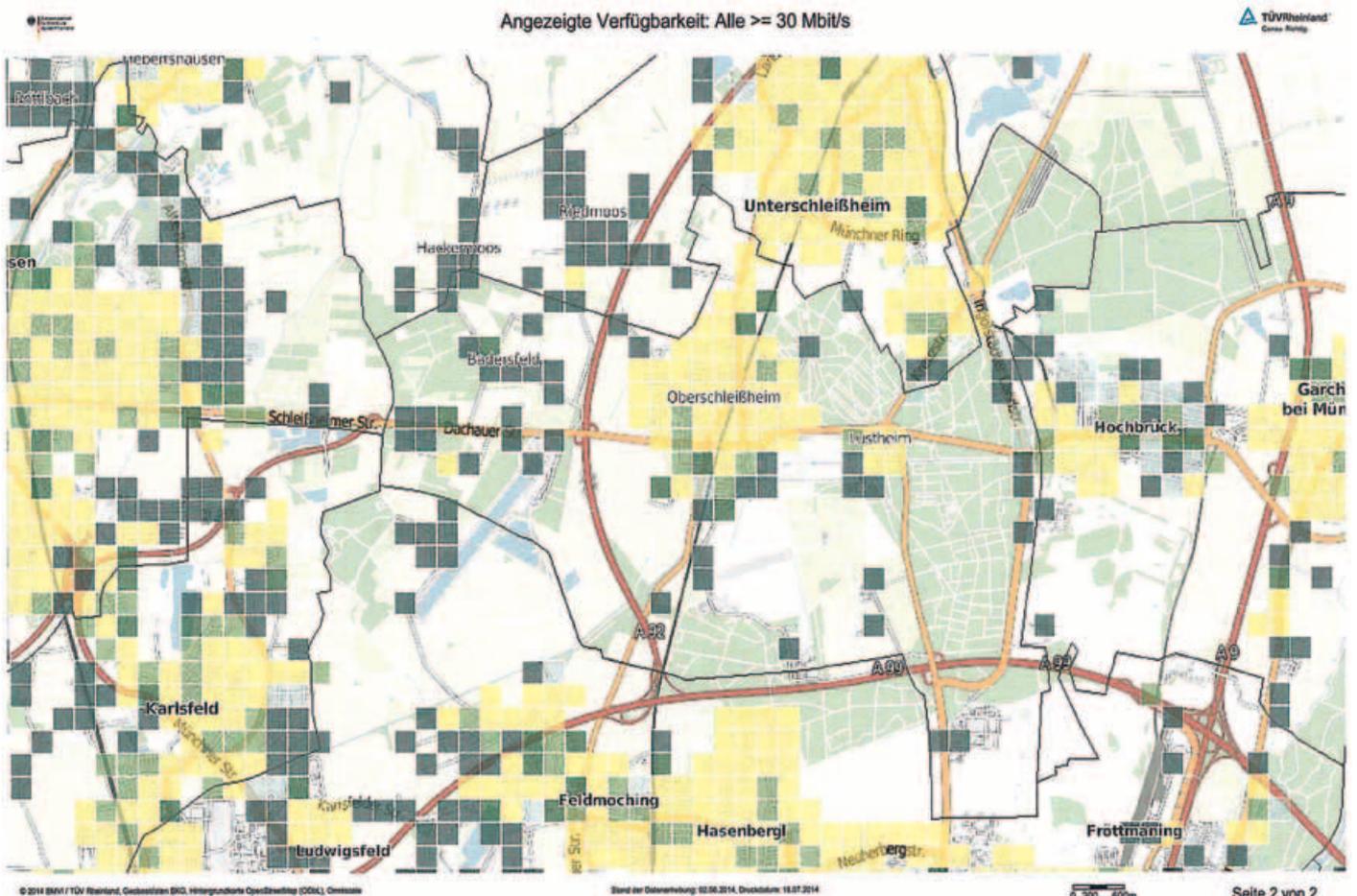
In einem ersten Schritt soll zusammen mit einem Ingenieurbüro ermittelt werden, welche Gemeindegebiete als wirtschaftlich bzw. unwirtschaftlich klassifiziert werden können. Damit kann die Gemeinde abschätzen, in welchen Bereichen sie sich selbst engagieren muss und welche Ortsteile durch den privaten Markt geregelt werden. Im Anschluss daran können die entsprechenden Pläne und Unterlagen erstellt werden, mit denen die Fördermittel beantragt werden können.

Selbstverständlich werde ich Sie über die weiteren Planungen und Entwicklungen auf dem Laufenden halten.



Ihr

Christian Kuchelbauer
Erster Bürgermeister





»Der Gemeinderat stimmt den Ausbauplanungen für die Errichtung eines Gehweges entlang der St 2342 (Planungsstand 28. Mai 2015) zu. Die Ausführung soll zusammen mit dem 2. Bauabschnitt der Sanierung der Staatsstraße erfolgen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Grundstückserwerbsverhandlungen sowie die Planungsabsprachen mit der Stadt Unterschleißheim für die Errichtung einer Ampelanlage an der Birkhahnstraße zu führen und die Bauerlaubnis beim Staatlichen Bauamt Freising einzuholen.«

Der Beschluss erfolgte mehrheitlich.

Bestellung eines ehrenamtlichen Fahrradbeauftragten für die Gemeinde Oberschleißheim

Zur Erlangung der Auszeichnung »Fahrradfreundliche Kommune« durch das Bayerische Staatsministerium des Innern, ist es erforderlich, dass die Gemeinde einen Fahrradbeauftragten bestellt, der als zentraler Ansprechpartner sowohl für die Gemeindeverwaltung als auch für die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung steht und sich um die Belange des Fahrradverkehrs in Oberschleißheim kümmert. Der Arbeitskreis zur Förderung des Fahrradverkehrs in Oberschleißheim empfiehlt, Herrn Dr. Katz hierfür zu bestellen. Herr Dr. Katz ist mit der Bestellung einverstanden.

»Der Gemeinderat beschließt, Herrn Dr. Casimir Katz zum ehrenamtlichen Fahrradbeauftragten der Gemeinde Oberschleißheim zu bestellen.«

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Antrag der CSU-Fraktion vom 8. März 2015 auf Bau einer Lärmschutzwand in Mittenheim

»Die Verwaltung wird beauftragt, die Machbarkeit und die Akzeptanz einer Lärmschutzwand zu prüfen. Insbesondere soll die Situation vor Ort und eventuelle Konsequenzen hinsichtlich Platzbedarf und Einschränkung der Belichtung mit den betroffenen Anwohnern erörtert werden.«

Der Beschluss erfolgte mehrheitlich.

Antrag der SPD-Fraktion auf Anbringung eines Zebrastreifens in der Mittenheimer Straße auf Höhe des Einganges zum HIT-Markt

»In der Mittenheimer Straße beim HIT-Markt wird auf Höhe der bereits vorhandenen abgesenkten Bordsteine ein Zebrastreifen eingerichtet. Die überplanmäßigen Mittel für Markierung und Beleuchtung in Höhe von € 10.000 werden bereitgestellt.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Antrag der CSU-Fraktion auf Nachrüstung elektrischer Türen für das Rathaus

»Die Verwaltung wird beauftragt, einen geeigneten Ort für die Klingel zu finden, Angebote für elektrische Eingangstüren zum Rathaus einzuholen und sich über die Möglichkeit der Nachrüstung eines elektrischen Türöffnungssystems bei den bestehenden Türen zu erkundigen.«

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Antrag der Fraktionen Bündnis 90 / Die GRÜNEN und CSU bezüglich der Fällung von Alleegebäuden entlang der St 2342

»Die Gemeinde Oberschleißheim lehnt eine Fällung von Alleegebäuden an der Staatsstraße 2342 ab, die das Straßenbauamt dem Gemeinderat in der Gemeinderatssitzung am 24. Februar 2015 angekündigt hat.

Stattdessen schlägt die Gemeinde Oberschleißheim vor, an einzelnen besonderen Gefahrenpunkten Leitplanken anzubringen oder durch andere geeignete Maßnahmen die Verkehrssicherheit herzustellen.

Bürgermeister und Verwaltung werden beauftragt, sich dazu mit dem Straßenbauamt ins Benehmen zu setzen.«

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Vergabekriterien »Südlich der Hirschplanallee«

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28. Juli 2015 neue Vergabekriterien für den Kauf von Häusern und Eigentumswohnungen im Einheimischenmodell »Südlich der Hirschplanallee« beschlossen. Dies wurde notwendig, da die Europäische Kommission im Jahr 2007 ein Vertragsverletzungsverfahren gegen die Bundesrepublik Deutschland eingeleitet und die Vergabepaxis von vier oberbayerischen Kommunen beanstandet hat. Im Zuge dessen fanden zwischen der Europäischen Kommission, der Bundesrepublik Deutschland sowie der Obersten Baubehörde im Bayerischen Innenministerium Verhandlungen statt. Der vom Bund an die Kommission übermittelte und wohl akzeptierte Rahmenvorschlag wurde nun von der Gemeinde Oberschleißheim auf die eigenen Vergabekriterien umgelegt. Die neuen Vergabekriterien sehen wie folgt aus:

1. Bei der Ortsansässigkeit wird ab der Anmeldung in der Gemeinde jedes volle Jahr mit 1 Punkt in die Bewertung einfließen.
 2. Die Einkommensgrenze bei Alleinstehenden liegt bei 45.000 Euro brutto im Jahr, bei Paaren bei 90.000 Euro. Jedes minderjährige Kind erhöht diesen Betrag um jeweils 7.000 Euro.
 3. Das Vermögen darf den Wert des Grundstückes bei Häusern nicht überschreiten. Für die Eigentumswohnungen wurden in den Vergabekriterien feste Werte festgelegt, die 75 Prozent des erstmaligen Wohnungskaufpreises betragen.
 4. Die Bewertung für den Familienstand bleibt unverändert bestehen, da diese Komponente von der Kommission als Europarechtskonform angesehen wird.
- Die veränderten Kriterien werden künftig bei Weiterveräußerungen vor Ablauf der Selbstbindungsfrist zur Beurteilung und Einwertung der Bewerber angewandt werden. Sollten Sie Fragen zum Einheimischenmodell haben, können Sie sich im Rathaus an Herrn Schuhbauer (089/31 56 13-23) wenden.

Bürgersprechstunde

Erster Bürgermeister Kuchlbauer lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde ein, bei einer Bürgersprechstunde am **Donnerstag, 10. September 2015 von 16.00 bis 18.00 Uhr** im Amtszimmer des Bürgermeisters ihre Anliegen vorzubringen. Die nächste Sprechstunde findet dann am 1. Oktober 2015 statt. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Gartenabfallsammlung

Voraussichtlich ab 21. September werden an folgenden Standorten wieder Container für Gartenabfälle aufgestellt: Amselweg, Hahlsbergerstraße (ggü. Kirche), Am Stichgartl, Parkplatz am Bürgerzentrum, August-Schmauß-Straße, Moosweg. Die Herbstaktion läuft bis Anfang November. Die Sammlung **wird abhängig von der Witterung gestaltet**. Daher kann es sein, dass sich Beginn und Ende um einige Tage verschieben.

Sitzungstermine

- Montag, 21. September 2015 20.00 Uhr Bau- und
 Werkausschuss
 Dienstag, 22. September 2015 20.00 Uhr Gemeinderat



Aus dem Rathaus

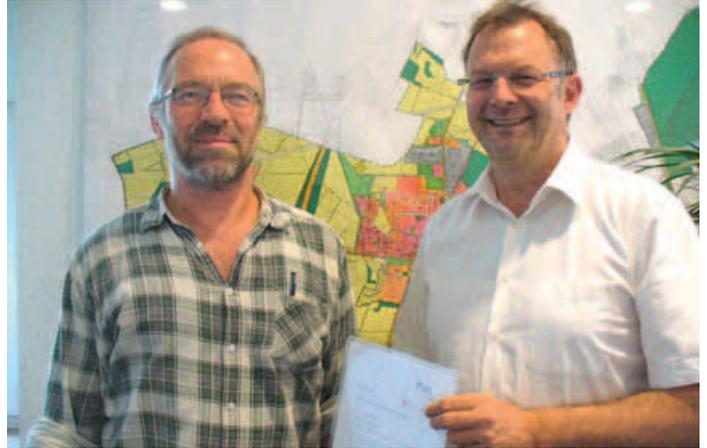
Seit dem Bau des Bürgerhauses kümmerte sich das Ehepaar Adler um das Haus und seine Nutzer. Als Hausmeister betreute **Hans-Heinrich Adler** die Technik im gesamten Bürgerzentrum und sorgte für einen reibungslosen Ablauf von Veranstaltungen. **Barbara Adler** arbeitete in dieser Zeit als Reinigungskraft. Nun gehen sie gemeinsam in den wohlverdienten Ruhestand. Erster Bürgermeister Kuchlbauer verabschiedete sich im Namen der Gemeinde und dankte für die wertvolle Arbeit.



25 Jahre bei der Gemeinde Oberschleißheim – eine stolze Leistung! Dazu gratulierte Erster Bürgermeister Kuchlbauer Frau **Renate Hollweck**, die als Reinigungskraft in der Schule tätig ist.



Heinz Helmlinger, im Baureferat zuständig für den Bereich »Energie«, absolvierte eine Zusatzqualifikation zum Energiewirt. Erster Bürgermeister Kuchlbauer gratulierte und wünschte viel Erfolg für die weitere Arbeit.



Terminbesprechung

In den vergangenen Jahren hat sich die Absprache wichtiger Termine unter den ortsansässigen Vereinen bewährt. Dadurch kann eine »Häufung« von Festen vermieden und sichergestellt werden, dass Zelt, Geschirrmobil etc. verfügbar sind. Alle Vereinsvorsitzenden oder deren Vertreter sind herzlich eingeladen, am **Donnerstag, 1. Oktober 2015 um 18.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Termine und Aktivitäten der Vereine zu koordinieren.

Pflegefamilien gesucht!

123 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge leben derzeit im Landkreis München. Seit Mitte des Jahres gibt es hierbei Zwangszuweisungen. Dadurch müssen allein im August sechzig neue minderjährige Flüchtlinge im Landkreis aufgenommen werden. Ein Ende des Flüchtlingsstroms ist nicht in Sicht. Deshalb sucht der Pflegekinderdienst im Kreisjugendamt dringend Menschen, die einen jungen Flüchtling bei sich aufnehmen können.

Immer noch flüchten sehr viele Menschen aus krisengeschüttelten und armen, meist von Bürgerkrieg und Gewalt gezeichneten Ländern in die Sicherheit nach Deutschland. Darunter auch viele junge Menschen sowie Kinder und Jugendliche ohne ihre Eltern. Sie haben meist gefahrvoll viele Kilometer überwunden und hoffen auf eine bessere Zukunft.

Das Kreisjugendamt sucht deshalb Familien und alleinstehende Personen jeden Alters, die jungen Flüchtlingen, die bereits einige Monate in einer Einrichtung verbracht haben, einen guten Platz zum Leben bieten können. Einen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen aus einem anderen Land in seiner Familie oder seiner Gemeinde aufzunehmen, ist keine leichte Aufgabe. Jeder Pflegefamilie wird daher eine Fachkraft zur Seite gestellt, die während der Dauer des Pflegeverhältnisses für alle Fragen zur Verfügung steht und die Familie und die jungen Flüchtlinge unterstützt. Vor der Aufnahme eines jungen Flüchtlings informieren die Mitarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes die Interessenten im persönlichen Gespräch zu allen in diesem Zusammenhang bestehenden Fragen. Außerdem geben sie Tipps, damit die Aufnahme eines jungen Flüchtlings in den eigenen Haushalt gelingt. Der Unterhalt der minderjährigen Flüchtlinge ist sichergestellt.

Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich an Frau Voß vom Kreisjugendamt München unter der Telefonnummer 089/6221-2699.



Heideflächenverein

Samstag, 12. September 2015, 13.00 bis 16.00 Uhr
Warum braucht Landschaft Pflege?

Info-Spaziergang durch die Fröttmaninger Heide
 Durch den Menschen und seine Nutztiere sind in den Heideflächen die artenreichsten Lebensräume Mitteleuropas als Teil einer Kulturlandschaft entstanden. In den letzten 150 Jahren hat die militärische Nutzung die Gebiete nochmal überprägt. Um diesen Reichtum zu erhalten, braucht die Heidelandschaft Pflege. Wenn Sie wissen wollen, warum in der Fröttmaninger Heide Schafe weiden, Gebüsche entfernt werden oder in den Wintermonaten LKWs fahren dürfen, dann kommen Sie mit auf einen Spaziergang zu den aktuellen Pflegeflächen in der Fröttmaninger Heide.

Referentin: Christine Joas

Veranstalter: Heideflächenverein Münchener Norden e.V.

Treffpunkt: HeideHaus, U-Bahnstation Fröttmaning

Kosten: kostenlos, Spenden erbeten

Anmeldung: nicht erforderlich

Freitag, 18. September 2015, 19.00 bis 21.00 Uhr

Nacht der Umwelt – Wer geht schlafen, wer wird munter?

Naturkundliche Nachtwanderung für Familien
 Kurz vor Sonnenuntergang brechen kleine und große Naturforscher auf und erkunden mit Becherlupe, Kescher und Taschenlampe die Heideflächen und Tümpel. Welche tagaktiven Tiere können wir jetzt noch finden? Welche nachtaktiven werden wir am Rande der Fröttmaninger Heide entdecken? Wo verstecken sich Wolfsspinnen, Libellen und Wechselkröten? Die Veranstaltung im Rahmen der Münchner »Nacht der Umwelt« bringt es ans (Dämmer-)Licht.

Referenten: Tobias Maier, Frank Baur

Treffpunkt: HeideHaus, U-Bahnstation Fröttmaning

Kosten: Erwachsene € 6, Kinder € 3

Hinweis: Taschenlampe, Fernglas und (Becher-)Lupe mitbringen (falls vorhanden)

Anmeldung: erforderlich; HeideHaus, Telefon 089/46223273, heidehaus@heideflaechenverein.de

Sonntag, 20. September 2015, 13.30 bis 15.00 Uhr (Teilnahme jederzeit möglich)

Aktionstag: Wildfrüchte genießen

Naturerlebnismittag am HeideHaus
 So schmeckt die Natur: heute gehen wir im HeideHaus auf Entdeckungsreise zu wild wachsenden Kräutern und Früchten. An der Proberbar stehen süße Brotaufstriche von Sanddorn bis Hagebutte zum Verkosten bereit. Darüber hinaus können Kinder und Erwachsene mit Fundstücken aus der Natur kleine Kunstwerke gestalten.

Sonntag, 20. September 2015, 15.00 bis 16.30 Uhr

Aroma in der Flasche

Kräuterspaziergang für Erwachsene und Familien
 Die Heide bietet eine Fülle von aromatischen Kräutern – diese bilden die wichtigsten Zutaten für einen kräftigen Likör oder würzigen Essig aus eigener Herstellung. Auf der Führung erfahren Sie, welche Pflanzen dazu verwendet werden können und wie man diese zu gleichermaßen wohlschmeckenden wie gesundheitsfördernden Produkten verarbeitet. Zudem lernen Sie essbare heimische Wildfrüchte kennen.

Referentin: Sieglinde Schuster-Hiebl

Treffpunkt: HeideHaus, U-Bahnstation Fröttmaning

Kosten: Erwachsene € 6, Kinder frei; ggf. geringe Kosten für Material (bei Teilnahme am Workshop, siehe oben)

Anmeldung: erforderlich; HeideHaus, Telefon 089/46223273, heidehaus@heideflaechenverein.de; falls Plätze frei bleiben, auch spontane Teilnahme möglich (max. 30 Teilnehmer)

Giftmobil

Am **Mittwoch, 16. September 2015**, besteht die nächste Möglichkeit, Problemabfälle aus Haushaltungen in der Gemeinde Oberschleißheim umweltbewusst zu entsorgen. In der Zeit von **15.15 bis 16.15 Uhr** steht das Giftmobil auf dem Bürgerplatz vor dem Bürgerzentrum. Der nächste Abholtag ist der 14. Oktober.

Eine weitere Möglichkeit zur Abgabe problematischer Stoffe besteht in Oberschleißheim am letzten Donnerstag im Monat in der Zeit von **16 bis 18 Uhr** im Wertstoffhof. Bei diesem Termin handelt es sich um eine eingeschränkte Vorsammlung! Hier können nicht alle Stoffe entgegengenommen werden.

So können beispielsweise Säuren, Laugen, Labor- und Fotochemikalien **ausschließlich** über das Giftmobil entsorgt werden. Bitte informieren Sie sich im Zweifelsfall vorher bei der Gemeinde, ob Ihr Problemabfall angenommen werden kann.

Die **Rücknahme von Altöl und gebrauchten Batterien** erfolgt gemäß der gesetzlichen Regelungen über den Handel!

Die Anlieferung von **Abfällen aus Asbestzement (»Eternit«)** und künstlichen Mineralfasern kann ebenfalls nur während der Problemüllannahme (letzter Donnerstag) erfolgen. Die faserhaltigen Abfälle müssen zum Schutz vor den gefährlichen Stäuben in Plastikfolie verpackt sein – andernfalls laufen Sie Gefahr, zurückgewiesen zu werden.

Verein Dachauer Moos

»Die Moosfee«, Märchenspiel im Dachauer Moos für Familien mit Kindern ab 5 Jahren am Sonntag, 27. September 2015, 14.00 – 17.30 Uhr. Auf einer erlebnisorientierten, naturkundlichen Wanderung erkunden wir das Reich der geheimnisvollen Moosfee, entdecken Tiere und Pflanzen im Dachauer Moos, sammeln Naturmaterialien (Holz, Stein, Schneckenhäuser) und bauen gemeinsam Figuren, um das Märchen auch als Figurenspiel erleben zu können. Zielgruppe sind naturinteressierte Familien, die einen märchenhaften Nachmittag in der Natur erleben möchten.

Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung und robustes Schuhwerk, Brotzeit und Getränke

Referentin: Ingeborg Hamzehl

Teilnehmerzahl: max. 20

Treffpunkt: Umwelthaus Dachauer Moos, Obergrashof 1

Anmeldung: info@verein-dachauer-moos.de

Lokale Agenda 21

Projektgruppentreffen im September

Projektgruppe »Energie und Klima« (Sprecher: Tibor Szigeti, Tel. 12 02 40 60): Treffen nach Vereinbarung

Kostenlose Energieberatung im Bürgerzentrum (1. Stock) am 10. und 24. September 2015, Voranmeldung unter energieberater_osh@yahoo.de erforderlich!

Projektgruppe »Natur« (Sprecher: Arnold Tallavania, Telefon 3 15 41 39)

Nächstes Treffen am 23. September, 19.30 Uhr in der VHS, St. Margarethen-Str.25

Projektgruppe »Verkehr und Ortsentwicklung« (Sprecher: Dr. Casimir Katz, Tel. 31 58 78 24): Treffen nach Vereinbarung

Projektgruppe »Kinder und Jugend« (Sprecherin: Ingrid Lindbüchl, Tel. 3 15 16 63 oder ingrid.lindbuechl@arcor.de): kein Treffen in den Ferien!

Schleißheimer Tauschring (Kontakt: Peter Krell, Tel. 3 17 31 67 schleissheimer.tauschring@googlemail.com; www.slius.de/tauschring/start.htm)

Pflegeeinsatz der Projektgruppe »Natur« am 26. September. ab 10.00 Uhr: Weidenbeseitigung auf der Orchideenwiese, Treffpunkt: Dachauer Str. 60



SPD Oberschleißheim

TTIP Infoabend

Am 23. Juli 2015 kamen ca. 25 Hörerinnen und Hörer ins Bürgerzentrum, um Informationen zum gegenwärtig prominentesten Polit-Schreckgespenst zu erhalten: TTIP! Transatlantic Trade and Investment Partnership – das Transatlantische Freihandelsabkommen. Wer hat noch nicht gehört vom bevorstehenden Einzug der Chlorhühnchen sowie dem Ende des Rechts- und Sozialstaates? Aber ist TTIP wirklich der Untergang des europäischen Abendlandes und seiner Demokratien? Werden amerikanische Großkonzerne unsere Gesellschaft beherrschen? Nein! Sagt Manfred Past aus Unterschleißheim. Er ist Selbstständiger seit 1992, verbrachte ein Jahr in den Vereinigten Staaten und ist Mitglied im Landesvorstand der Arbeitsgemeinschaft der Selbstständigen (AGS) sowie deren stellvertretender Kreisvorsitzender in München-Land.

Ziel seines Vortrages sei es, den Menschen die große Angst vor TTIP zu nehmen, ohne dabei die kritischen Punkte dieses politischen Vorhabens aus dem Auge zu verlieren. »Wir Europäer haben panische Angst vor Chlorhühnchen, aber die Amerikaner laufen bei unseren Antibiotikahühnchen auch schreiend weg«, war einer der prägnantesten Sätze des Referenten. Man müsse auch versuchen, sich in den anderen Vertragspartner, in die Vereinigten Staaten, hineinzuversetzen. Und da gäbe es eben massive kulturelle Unterschiede. Interessant war der Hinweis, dass die Amerikaner gar kein gesteigertes Interesse an TTIP hätten. Es sei vielmehr die Europäische Union gewesen, die den Zugang zum amerikanischen Markt beschreiten möchte. Auch wenn das Freihandelsabkommen nun endlich zumindest teilweise in Entwürfen vorliegt, so ist es als Laie völlig unmöglich, sich in die Materie hineinzuarbeiten. Von einem Gesamtkonzept könne allerdings zu diesem frühen Zeitpunkt der Verhandlungen nicht die Rede sein, mit einem Abschluss sei erst in einigen Jahren zu rechnen und dann müssten die nationalen Parlamente ohnehin noch zustimmen.

Dem Vortrag schloss sich eine sehr engagierte Diskussion aller Beteiligten an, wobei die Anwesenden überwiegend Bedenken vor einem Verfall von Demokratie, Rechtsstaat und Sozialwesen vortrugen. Man dürfe keine demokratisch nicht legitimierten Gerichte oder Klagemöglichkeiten gegen demokratisch zustande gekommene Gesetze zulassen. Der Tenor der Diskussion war eindeutig, dass die Vorteile die Nachteile nicht ausgleichen würden.

Kinderfest

Am **Samstag, 26. September zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr** findet am Volksfestplatz das Kinderfest der SPD statt. Es gibt für die Kinder verschiedene Spielstationen sowie die Hüpfburg. Ferner ist für das leibliche Wohl mit Getränken, Gegrilltem und Kuchen gesorgt.

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Auch im September und Oktober lädt der Ortsverband wieder alle Interessierten herzlich zu folgenden Terminen ein und freut sich auf eine rege Teilnahme:

GRÜNE Ortsversammlung am Donnerstag 17. September 2015 um 20.00 Uhr sowie am Donnerstag 08. Oktober 2015 ausnahmsweise bereits um 18.30 Uhr im Bürgerzentrum, Konferenzraum. Neben Berichten aus Kreistag und dem Landkreis werden wie immer aktuelle Themen aus Oberschleißheim vorgestellt und diskutiert.

Zusätzliche Informationen von den Sprechern Madeleine Eilenstein (M.Eilenstein@gmx.net, Telefon 089/3 15 15 15) und Ralf Kaiser (ralfwkaiser@gmx.net, Tel. 089/31 57 76 20) sowie unter www.gruene-ml.de/oberschleissheim

Freie Wähler

Die Freien Wähler laden alle Oberschleißheimer zum Stammtisch am **Donnerstag, den 17. September 2015** ab 19.30 Uhr, in den Konferenzraum 2 des Bürgerhauses recht herzlich ein. Wie immer berichten die FW-Gemeinderäte von den anstehenden Themen der nächsten Gemeinderatssitzung und nehmen zur aktuellen Kommunalpolitik Stellung. Bürgermeister Christian Kuchlbauer steht für Fragen unserer Bürger zur Verfügung. Die Veranstaltung ist wie immer öffentlich, Gäste sind herzlich willkommen. Zusätzliche Infos vom 1. Vorstand Hans Hirschfeld (Tel. 3 15 24 70) und 2. Vorstand Dietmar Pathe (Tel. 01 77 / 7 45 23 19).

Öffentliche Sitzung des FDP-Ortsverbandes

Politische Diskussionen gehen alle an, daher findet das nächste Treffen des Ortsverbandes am **10. September um 20.00 Uhr** nicht wie sonst in den Konferenzräumen des Bürgerzentrums sondern in der Gaststube der Bürgerstuben statt. Gäste sind willkommen. Oktober

Tag der Blasmusik

Freunde der Blasmusik sollten sich in diesem Jahr den 6. September 2015 rot im Kalender markieren. Denn dann zeigen wieder hunderte Blasmusikerinnen und Blasmusiker aus dem Landkreis München und seinen polnischen Partnerlandkreisen Krakau und Wieliczka, was sie können. Bereits seit 2002 besteht diese Tradition. Die lebendige und bunte Veranstaltung findet dieses Jahr in der Gemeinde Grasbrunn im Ortsteil Keferloh im Rahmen des Festwochenendes zum Keferloher Montag statt.

Der Festtag beginnt ab 11.00 Uhr mit Blasmusik im Festzelt auf dem Gelände des Gasthofes Kreitmair. Nach einer Begrüßung durch Landrat Christoph Göbel und einem Gebet mit Domkapitular Prälät Josef Obermaier ist ein gemeinschaftliches Musizieren aller anwesenden Musikgruppen geplant.

Eine Reihe von Standkonzerten gibt es dann ab 12.30 Uhr. Interessierte dürfen sich unter anderem auf Blaskapellen aus Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Aschheim, Oberschleißheim, Feldkirchen und Unterschleißheim sowie das Orkiestra Lira Niepolomice aus dem Landkreis Wieliczka freuen.

Die Veranstaltung wird vom Bayerischen Rundfunk moderiert. Der Eintritt ist frei.



Wir treffen uns im WIR

Offener Kaffeetreff am 24. September, 14 Uhr

Rummikub – jeden Montag ab 17 Uhr

Strick- und Häkelcafé im WIR – jeden Dienstag ab 18 Uhr – in gemütlicher Runde entstehen unter fachlicher Anleitung schicke Mützen, Schals und andere kleine Kunstwerke.

Schachtreff – gemeinsam mit der Agenda-Gruppe Kinder- und Jugendliche – mittwochs von 15 – 21 Uhr

Alle Veranstaltungen im WIR sind offen für Alle aus nah und fern, die Spaß daran haben neue Menschen kennenzulernen und gemeinsam zu spielen, zu tauschen, zu stricken und zu lesen oder einfach nur gemütlich in netter Umgebung ein Tässchen Kaffee oder Tee zu trinken! Kommen Sie vorbei – machen Sie mit – bringen Sie Ihre Ideen und Fähigkeiten ein – **das Team der Sozialen Stadt ist nach der Sommerpause ab 15. September wieder für Sie da.**

Erzählcafé - Erlebtes erinnern, Erzähltes wieder erleben

Auch nach den Sommerferien treffen wir uns wieder zum beliebten Erzählcafé.

Wenn auch Sie sich an besondere Geschichten aus der Parksiedlung erinnern oder welche hören möchten, so kommen Sie doch zum nächsten Erzählcafé am 24. September um 18 Uhr ins WIR. Wir freuen uns auf Sie!



Aktionstag Wochenmarkt am 25. September

Auch in diesem Jahr wird die Marktgilde zwei Aktionstage zum Wochenmarkt zusammen mit den Händlern, dem Gewerbeverband und dem Tourismusverein organisieren.

Beim Aktionstag am Freitag, den 25. September bieten die Marktstände wieder zahlreiche spezielle Schmankerl an und das Team der Sozialen Stadt wird mit seinem Kinderschminkstand wieder für lustige farbenfrohe Gesichter sorgen.

Außerdem findet an diesem Nachmittag auch die Vernissage der Ausstellung der Kinderkunstwerke des Arbeitskreises Tourismus und Schule im Bürgerhaus statt!

Verhüllung am Stutenanger

Die Sanierung der Blöcke am Stutenanger 8 und 10 läuft auf Hochtouren. Hier eine interessante Impression, die an den Verhüllungskünstler Christo erinnert.



Brückenschlag durch kleine Künstlerkolonie

Dass auf dem Gemälde des neunjährigen Altin jetzt rechts im Hintergrund die Schlossfassade strahlt fast wie abfotografiert – gut, das war etwas geschummelt. Kunstmaler Josef Diepold ist dem Neunjährigen etwas zur Hand gegangen bei den schwierigen Details. Aber, hat Altin dabei festgestellt, »der Herr Diepold malt auch nicht anders als ich – aber besser.«

Einem richtigen Künstler wie Josef Diepold über die Schulter zu schauen, wenn er mit Pastellkreiden seine naturalistischen Zeichnungen auf das Papier malt, das hat schon was. Viermal waren Kinder aus der Parksiedlung im Alter von 7 bis 11 jetzt schon mit heimischen Künstlern zwischen Parksiedlung und Schlosspark unterwegs, um in einem Projekt des Tourismusvereins mit der »Sozialen Stadt« die beiden so unterschiedlichen Facetten Oberschleißheims

So finden Sie uns:

Quartiersmanagement Soziale Stadt,

Marga Mitterhuber

Quartiersladen WIR,

Am Stutenanger 6, Telefon 089/54 80 75 58,

E-Mail: sozialestadt@oberschleissheim.de;

www.soziale-stadt-oberschleissheim.de

Kontaktzeiten: Di. 10–13 Uhr und Do. 10–16 Uhr;





künstlerisch zu verbinden. Die ersten Werke werden bei einer Ausstellung am 25. September zum Aktionstag des Wochenmarkts im Bürgerzentrum gezeigt.

Gedanklich folgen die kleinen Künstler dabei ihrem Marienkäfer, den die Kinder der Parksiedlung in einem selbst gestalteten Buch durch die Siedlung flattern ließen. Nun macht er sich zum Schlosspark auf, um die Biene Maja zu treffen, die dort in dem vor gut 100 Jahren in Schleißheim entstandenen weltberühmten Buch ihre Abenteuer erlebt.

Bei zwei Aktionen am Ostermarkt der Grundschule in der Parksiedlung und beim »Schleißheimer Frühling« des Tourismusvereins haben Kinder zum Auftakt der Reise mit den Projektbegleiterinnen Christine Ezzat, Isabelle Herbst und Ingrid Lindbüchl vom Tourismusverein kleine Marienkäfer gefilzt. Los ging es dann am 8. Mai mit ersten Lektionen zum Umgang mit Pastellkreide im Quartiersladen »Wir«. Unter Regie von Brigitte Forstner und von Josef Diepold und Theresia Maier packten die Nachwuchskünstler erstmals ihre Staffeleien aus und übten sich an Eindrücken aus der Siedlung.



Eine richtige Malerkolonie machte sich dann am 19. Juni zum ersten Mal in den Schlosspark auf. Mit den Staffeleien und den professionellen Pastellkreiden waren die rund ein Dutzend Kinder fast nicht von den Künstlerkolonien zu unterscheiden, die in früheren Epochen den Schleißheimer Park bevölkert hatten.

Ganz lang hat Elinora ihre Staffelei justiert, bis sie die richtige Perspektive über den Schlosskanal gefunden hat. Dann malt sie in ihre Ansicht des Wasserlaufs zwei Schwäne, die dort nicht zu sehen sind. »Ich hab schon öfter Schwäne gesehen«, erklärt die Elfjährige, »drum hab ich sie reingemalt«.

»Es ist schön mit den Kindern«, freut sich Josef Diepold, der alle Projekt-Termine leidenschaftlich wahrnimmt. Der renommierte Künstler mit einer Vielzahl an Ausstellungen vermittelt den Kindern vor allem durch eigene kleine Beispielskizzen oder Eingriffe in ihre Bilder ein Gefühl für Proportion und Perspektive, für Farben und Schattierungen. »Auch das nur nachzumalen, macht schon Spaß«, schwärmt Altin.

»Aus aller Welt sind die Künstler nach Schleißheim gekommen, um sich diesem außergewöhnlichen Ort anzunähern«, schildert Klaus Bachhuber aus dem Arbeitskreis Schule des Tourismusvereins, »da liegt es nahe, dass wir den Kindern aus dem eigenen Ort das auch vermitteln.« Die »Soziale Stadt« versucht mit vielfältigen Aktionen, die Integration der Siedlung im Ort zu stärken und mit einer Bildungsoffensive die Voraussetzungen zu verbessern.

So lange das Wetter mitspielt, wird sich die kleine Künstlerkolonie noch weiter in den Schlosspark aufmachen, anschließend gibt es weitere künstlerische Auseinandersetzung mit Marienkäfer und Maja, der Biene aus Schleißheim, im »Wir« oder im »KreaPark«.

Ab Mitte Oktober werden die Bilder der kleinen Künstler in der »Galerie im WIR« zu bewundern sein!



Sommerferienprogramm: Gehäkelte Schlüsselanhänger

Auch in diesen Sommerferien erfreute sich das Angebot der Sozialen Stadt »Jetzt wird gehäkelt« wieder großer Beliebtheit.

Neun Mädels und ein Junge lernten unter Anleitung der handarbeitsbegeisterten Damen aus dem allwöchentlichen Strick- und Häkelcafé wie lustige Schlüsselanhänger in Form von kleinen Mützen in nur einem halben Tag entstehen können, verziert mit Buchstabenwürfeln für Namen und Wortschöpfungen.



Neues aus dem KreaPark

Beim letzten **Kinderkochstudio** vor den Sommerferien machten wir einen leckeren Obstsalat. Dabei wurde saisonales Obst verarbeitet und alle halfen mit, die Früchte zu schnibbeln. Nach kurzer Zeit war der Obstsalat fertig und hat allen geschmeckt. Mit dem restlichen Obstsalat machten wir Eis. Dazu befüllten wir die Eisformen mit dem Obstsalat und füllten mit Saft auf, dann wanderten die befüllten Formen in die Gefriertruhe. Hmmm – lecker!



Alle »Juli-Kinder« feierten ihren gemeinsamen Kindergeburtstag im KreaPark. Das Schlosscafé hat wieder einen leckeren Millirahmstrudel spendiert, der allen gut geschmeckt hat. Danach gab es eine Schnitzeljagd, bei der am Schluss ein Schatz gefunden wurde.



Katholischer Pfarrverband

E-Mail: PV-Oberschleissheim@erzbistum-muenchen.de
Homepage: www.erzbistum-muenchen.de/pv-oberschleissheim
Pfarrer Ulrich Kampe, Tel. 3 15 22 22, Pastoralreferent Michael Raz, Tel. 3 15 94 64 2, Pastoralassistent i. Vorb.: Ski Fackler, Tel. 3 15 67 5 19, Sekretariat: Erika Forster, Silvia Tadic, Tel. 3 15 22 22.
Kath. Pfarrei **St. Wilhelm (StW)**, Theodor-Heuss-Straße 25, Tel. 3 15 22 22, Fax 3 15 09 16

Gottesdienste: Sonntag 10.30 Uhr und 19.00 Uhr (in den Schulferien keine Messe), Mittwoch 8.00 Uhr, Freitag 18.30 Uhr
Kath. Pfarrei **Maria Patrona Bavariae (MPB)**, Hofkurat-Diehl-Str. 5, Tel. 3 15 22 22

Gottesdienste: Sonntag 9.00 Uhr, Dienstag 18.30 Uhr, Donnerstag 8.00 Uhr, Samstag 18.00 Uhr

mittwochs: 20.00 Uhr Probe Chorgemeinschaft St. Wilhelm, Pfarrsaal StW
donnerstags: 17.00 Uhr Probe Kinderchor, Pfarrsaal MPB
20.00 Uhr Probe PfarrverbandsChor, Pfarrsaal MPB
mittwochs und freitags: 19.00 Uhr Offener Jugendtreff in StW, HC

Termine im September

Caritas-Haussammlung: 28. September – 4. Oktober 2015

08. September 16.00 Uhr Messe im Haus St. Benno, Mittenheim
15. September 19.00 Uhr Anbetungsstunde, MPB
16. September 08.15 Uhr Schulanfangsgottesdienst Schule Park-siedlung, Klassen 2-4, StW
10.00 Uhr Segnung der Erstklässler, Bergwald-schule, MPB
17. September 19.00 Uhr Jugendsenat, Pfarrheim StW
22. September 08.15 Uhr Segnung der Erstklässler, Schule Park-siedlung, StW
10.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst Bergwald-schule, Klassen 2–9, Trinitatiskirche
18.30 Uhr Quartalsrequiem, MPB
23. September 14.30 Uhr Treffen der Caritassammler, Pfarrheim StW
24. September 19.19 Uhr Haltepunkt – Ein Abendgebet im Alltag, StW
25. September 17.45 Uhr Beichtgelegenheit, StW
19.30 Uhr Theologischer Gesprächskreis, Pfarrhaus StW
27. September 17.00 Uhr Getanztes Abendgebet, MPB

Busfahrten zum Friedhof

Die Gemeinde Oberschleißheim informiert darüber, dass der VdK Ortsverband Oberschleißheim jeweils am Mittwochnachmittag für die älteren bzw. gehbehinderten Bürgerinnen und Bürger eine Fahrgelegenheit zum Friedhof Hochmutting anbietet. Die Fahrten werden von Mitgliedern des VdK ehrenamtlich durchgeführt. Für September 2015 sind folgende Termine und Abfahrtszeiten vorgesehen:

Mittwoch, 9., 16., 23. und 30. September 2015, Mittwoch, 1. und 7. Oktober 2015

Haltestellen: 13.45 Uhr, Haupteingang Seniorenpark
13.50 Uhr, Bürgerzentrum
13.53 Uhr, Sliu-Brunnen, Hofkurat-Diehl-Straße
13.55 Uhr, Kindergarten Freisinger Straße
13.58 Uhr, Lustheim, Bushaltestelle

Bei großem Andrang werden die Haltestellen nach Bedarf mehrmals angefahren. Immer dann, wenn der Bus besetzt ist, fährt er nach Oberschleißheim zurück.

Letzte Rückfahrt: 15 Uhr ab Friedhof Hochmutting

Evang.-Luth. Pfarramt

Trinitatiskirche, Lindenstraße 4, Oberschleißheim
Telefon 3 15 04 41 – E-Mail: Pfarramt@trinitatiskirche.org

Gottesdienste

06. September 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Vikarin Edina Negele)
13. September 10.15 Uhr Gottesdienst (Prädikant Alexander Schöttl)
15. September 16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Haus St. Benno (Pfarrerin Martina Buck)
16. September 19.30 Uhr Meditativer Abendgottesdienst »mittendrin« (Pfarrerin Martina Buck und Team)
20. September 10.15 Uhr Gottesdienst (Diakon Peter Buck)
27. September 10.15 Uhr Gottesdienst (Lektorin Alrun Schliemann)
30. September 15.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenpark (Pfarrerin Martina Buck)
04. Oktober 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedank (Pfarrerin Martina Buck)
04. Oktober 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst zum Erntedank für Familien mit Kindern bis ca. zehn Jahre (Pfarrerin Gönke Klar mit Team); anschließend gemeinsames Mittagessen im Gemeindesaal

Samstags und sonntags ist die Kirche bis 18 Uhr geöffnet. Alle sind herzlich eingeladen, einzukehren.

Konfirmanden

Der Konfirmandenkurs beginnt am Freitag, **18. September um 16 Uhr**. Alle, die am 8. Mai 2016 konfirmiert werden möchten, sind herzlich eingeladen! Anmeldungen sind jederzeit im Pfarramt möglich.

Chor

Der Chor startet wieder zum Beginn des Schuljahres; erste Probe ist am **Montag, 21. September um 19.30 Uhr**. Leitung: Martina Wester.

Zwergerl-Treff

Für Mütter und Väter mit ihren Kindern (bis etwa drei Jahre) immer dienstags von 10 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindesaal der Trinitatiskirche, Lindenstraße 4, 85764 Oberschleißheim.

Der Zwergerl-Treff bietet eine gute Gelegenheit, andere Familien mit kleinen Kindern kennenzulernen. Leitung: Kerstin Nier, Kerstin.Nier@trinitatiskirche.org

VdK Ortsverband

Der Oberschleißheimer Ortsverband des VdK lädt herzlich ein zu einem Besuch im Christophorus Hospiz in München am **Montag, 7. September 2015 um 15.00 Uhr**. Anmeldungen bitte bei Frau Brigitte Scholle, Tel. 3 15 29 91. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.



Am Stutenanger 2
85764 Oberschleißheim
Telefon 089/315 17 52
info@phoenixapotheke.org
www.phoenixapotheke.org

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8⁰⁰ – 18³⁰
Sa. 8⁰⁰ – 13⁰⁰



Nachbarschaftshilfe

Täglich:

Offene Spielgruppe des Kinderparks 8.00 – 12.00 Uhr, Betreuung von Kindern ab 2 Jahren (Grundschule Parksiedlung) **ab 15. September 2015**

Wöchentlich:

Jeden Montag

Ausgleichsgymnastik 11.00 – 12.00 Uhr (Gymnastikhalle am Hallenbad)

Treffpunkt für Senioren 14.00 – 17.00 Uhr mit Fahrdienst nach Bedarf (Bürgerhaus)

Jeden Dienstag

Schuldner- und Insolvenzberatung 9.00 – 12.00 Uhr (Geschäftsstelle)

Jeden Mittwoch

Essen in Gemeinschaft 12.30 Uhr (Bürgerhaus, 1. Stock)

Treffpunkt für Senioren 14.00 – 17.00 Uhr (Bürgerhaus)

Jeden Donnerstag

»Tanzend um die Welt« 9.25 – 10.55 Uhr (Pfarrheim St.Wilhelm)

»Tanzend um die Welt« 11.05 – 12.35 Uhr (Pfarrheim St.Wilhelm)

Kegelrunde 15.30 - 17.00 Uhr (Bürgerhaus)

Schuldner- und Insolvenzberatung 16.00 – 20.00 Uhr (Geschäftsstelle)

Gymnastik für Damen und Herren ab 50, 11.00 – 12.00 Uhr (Gymnastikhalle am Hallenbad)

Jeden Freitag

Tagesmütter Beratung und Vermittlung 9.00 – 11.30 Uhr (Geschäftsstelle ab 18. September 2015)

Termine im September im Bürgerhaus:

Mittwoch, 09. September: Singkreis 13.45 – 15.00 Uhr

Montag, 14. September: Diabetikerelbsthilfegruppe 9.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch, 16. September: Singkreis 13.45 – 15.00 Uhr

Donnerstag, 17. September: Diabetikerelbsthilfegruppe 16.00 – 18.00 Uhr

Montag, 21. September: Singkreis 13.45 – 15.00 Uhr, Sommerfest

Montag, 28. September: Singkreis 13.45 – 15.00 Uhr, Oktoberfest

Mittwoch, 30. September: Singkreis 13.45 – 15.00 Uhr

Nähere Informationen zu den Angeboten:

Nachbarschaftshilfe Oberschleißheim e.V., Montag und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr,

Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr

Telefon 089/31 56 76 60 und Fax 089/31 56 76 68, www.nbh-oberschleissheim.de, E-Mail: nbhosh@t-online.de

Kranken- und Altenpflegeverein

Dr.-Hofmeister-Str. 8, Tel. 3 15 33 54, E-Mail: KAPVerein@t-online.de

Vereinsshelferinnen im Einsatz:

Montag: B. Szikora, Tel. 081 33/99 60 06

Dienstag: R. Hochberger, Tel. 3 15 06 21

Mittwoch: E. Neudert, Tel. 34 54 11

Donnerstag: W. Brückner, Tel. 3 10 84 00

Freitag: S. Friedmann, Tel. 3 15 44 55

Besuche: I. Ryseck, Tel. 3 15 17 49

Koordination: H. Reuter, Tel. 3 15 42 21

Anmeldungen für Fahrten im näheren Umkreis von Oberschleißheim bitte möglichst rechtzeitig! Für Besuche und Spaziergänge steht Frau Irene Ryseck in der Regel am Mittwoch, Donnerstag oder Freitag zur Verfügung.

Hospizgruppe »Schleißheim und Umgebung«

Tel. 99 74 89 81 oder 01 79/4 58 11 65, Einsatzleitung: M. Brunner

Die Mitglieder der Hospizgruppe übernehmen Begleitungen unheilbar Kranker und trauernder Hinterbliebener. Sie arbeiten ehrenamtlich; ihre Hilfe ist unentgeltlich. Sie übernehmen aber keine professionelle Pflege. Alle Hospizhelfer unterliegen der Schweigepflicht.

Oberschleißheimer Demenz-Hilfe

Für die Demenz-Hilfe in Kooperation mit der Caritas-Sozialstation Schleißheim-Garching zur Unterstützung bei Frühdeemenz stehen folgende Helferinnen und Helfer zur Verfügung: Frau **Sonja Friedmann jr.**, Frau **Venera Kabashi**, Frau **Hannelore Laux**, Frau **Irene Ryseck** und Herr **Viktor Münster**, außerdem zur Information, Beratung und Führung von Erstgesprächen Frau **Tanja Lilienthal**. Mit diesem Angebot sollen pflegende Angehörige durch die Übernahme der Betreuung von Erkrankten in deren Wohnung für einige Stunden entlastet werden. Betreuungen können über die Vereinsleitung eingeleitet werden; von ihr sind auch nähere Auskünfte und ein Merkblatt zu erhalten: Tel. 3 15 33 54.

Schulung für Angehörige von Demenz-Patienten ab Oktober

Der Kranken- und Altenpflegeverein wird eine Schulung für Angehörige, die Demenzkranke zu Hause betreuen, durchführen. Durch die Teilnahme an dem Kurs soll der Umgang mit Patienten erleichtert werden: durch Information über die Krankheit und ihren Verlauf, Anleitung zum richtigen Umgang und zur Kommunikation mit Erkrankten. Der Kurs, der von einer Referentin der Deutschen Alzheimer Gesellschaft für den Landkreis München geleitet wird, findet in Oberschleißheim ab Ende Oktober 2015 statt. Für die weitere Planung sind Anmeldungen schon jetzt sehr erwünscht. Bitte wenden Sie sich ggf. an die Vereinsleitung: Tel. 315 33 54.

Claudia's Mietwagen-Service



- Stadtfahrten
- Besorgungsfahrten
- Kurierdienst
- Krankenfahrten
- Airport-Transfer
- ...

sicher und pünktlich ans Ziel

Mietwagen zur Personenbeförderung

Telefon 81 30 93 32
Mobil 01 78/21 77 166

24 Stunden erreichbar
Am Isarbach 48 · 85764 Oberschleißheim · Inhaberin: Claudia Lanzinger

CJC Steinmetzbetrieb Canella
Top-Qualität zum fairen Preis

- Grabmäler aller Art
- Schriftgravuren, Ornamente
- Denkmalpflege
- Fensterbänke
- Steinaccessoires für Haus und Garten

TOP ANGEBOTE

Büro – Ausstellung – Werkstatt

Bruckmannring 4 · 85764 Oberschleißheim
Telefon 089/37 50 73 80 · Telefax 089/37 50 73 81
Handy 01 71/7 57 30 82
www.canella-steinmetzbetrieb.de



Basar »Rund ums Kind«

Das neue Konzept für den Basar »Rund ums Kind« hat die Nachbarschaftshilfe beibehalten. Auf der Homepage unter www.nbh-osh.de finden Sie die Basisinformation, die alle wissenswerten Fakten enthält. Besonders möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass es geänderte Zeiten für Annahme und Verkauf gibt. Die Vergabe für die Verkäufersnummern erfolgt telefonisch unter 089/31567667 am Montag, 21. September 2015 zwischen 18.00 und 20.00 Uhr, und am Montag, 28. September 2015 zwischen 9.00 und 11.00 Uhr.

Annahme:

Montag, 5. Oktober 2015 von 10.00–12.00 Uhr und von 16.00–18.00 Uhr

Verkauf:

Dienstag, 6. Oktober 2015 von 17.00–19.30 Uhr, Schwangere bereits ab 16.30 Uhr

Rückgabe:

Mittwoch, 7. Oktober 2015 von 17.00–18.30 Uhr

Ort:

Saal des Bürgerhauses, Theodor-Heuss-Str. 29, 85764 Oberschleißheim

Wir bitten um Beachtung, dass nur Kinderkleidung für Herbst und Winter, Spielsachen, Babyartikel und Umstandsmoden angeboten werden.

Kräuterbuschen zum Festtag

Die Frauen der Kolpingsfamilie Oberschleißheim und der Katholischen Frauengemeinschaft haben auch heuer wieder den schönen alten Brauch gepflegt, zu »Maria Himmelfahrt« am 15. August Kräuterbuschen zu binden. Die Tradition geht auf eine Marienlegende zurück, wonach die Apostel in Marias Grab verschiedene Heilkräuter vorfanden. Die Zusammenstellung der Kräutersorten ergibt immer eine heilige Zahl: 7, 12, 24, 72, 99. Der Mittelpunkt sollte aus einer Königskerze bestehen und etwas Johanniskraut, Wermut, Beifuß, Rainfarn, Klee und die verschiedenen Getreidesorten rundherum angeordnet werden.

Am Vortag des Festes sammelten die Frauen unter der fachlichen Anleitung von Stefan Hausmann in der Umgebung von Oberschleißheim viele verschiedene Kräuter, die sie am Nachmittag in fröhlicher Runde zu individuellen Kräuterbuschen banden. Diese Arbeit diente natürlich auch wieder einem guten Zweck. Die Buschen wurden den Besuchern des Festgottesdienstes gegen eine Spende für das Spendenprojekt »Familien in Not – Oberschleißheim hilft Oberschleißheimern« und dem Pfarverband Oberschleißheim angeboten. Die Frauen wie auch Pfarrer Ulrich Kampe waren mit dem Ergebnis sehr zufrieden.



Spende an Kindergarten

Traditionell spendet der Feuerwehrverein einen Teil der Einnahmen aus dem Eintritt der im Fasching veranstalteten Party an eine wohl-tätige Schleißheimer Einrichtung. In diesem Jahr konnte sich der Kindergarten Maria Patrona Bavariae über die Spende, die der Verein auf € 300,- aufrundete, freuen. Der 1. Vorstand Hans Hirschfeld und Kommandant Wolfgang Schnell überreichten den symbolischen Scheck im Großformat an eine Abordnung des Kindergartens bestehend aus Pfarrer Ulrich Kampe, der Kindergartenleiterin Birgitta Thalmeier und einer Gruppe Kinder.



Die private Krankenversicherung Zweifach ausgezeichnet

Die private Krankenversicherung der HUK-COBURG bietet Ihnen ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Das wurde aktuell von unabhängiger Seite bestätigt.

Sichern Sie sich

- Beste Leistungen
- Niedrige Beiträge
- Hohe Beitragsstabilität
- Top Service

Wir beraten Sie gerne!

Kundendienstbüro Ana Stapf

Versicherungsfachfrau
Tel. 089 31200338
ana.stapf@HUKvm.de
Raiffeisenstr. 1 B
85716 Unterschleißheim

Mo 7.00 – 14.00
Di+Do 9.00 – 12.00
15.00 – 19.00
Mi 13.00 – 16.00
sowie nach Vereinbarung

Vertrauensmann Peter Mühl

Tel. 089 31598662
peter.muehl@HUKvm.de
Theodor-Heuss-Str. 13
85764 Oberschleißheim
Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Neues aus der Bücherei

Der Vorlesewettbewerb der Gemeindebücherei ist jedes Jahr wieder ein aufregender Tag für die Schülerinnen und Schüler der beiden Oberschleißheimer Grundschulen. Schon nach den Pfingstferien wurden die jeweiligen Klassensieger ermittelt, die dann Mitte Juli mit einem selbst gewählten und einem unbekanntem Text in Wettstreit traten.

Die Jury aus Lehrern, Eltern und Mitgliedern des Gemeinderates war beeindruckt von der Bandbreite der Texte und vor allem dem leserischen Können der Wettbewerbsteilnehmer. So fiel die Entscheidung über die Sieger der jeweiligen Klassenstufen nicht leicht – in der 2. Klasse gab es sogar zwei erste Plätze!

Teilnehmer (alphabetisch): Sophie Eibl, Niklas Heißenhuber, Benedikt



Jungkunst, Victoria Lajtosova, Anna Leibhard, Maja Luber, Fabian Mikulandra, Maximilian Murr, Janaina Novak, Felicitas Schmerl, Inga Schnell, Chiara Singer, Lea Steger, Sebastian Walter, Markus Wechner
Auch heuer ist die Bücherei wieder beim Ferienprogramm dabei! Am **10. September 2015 um 18.00 Uhr**, gibt es einen gemütlichen **Schmökerabend** – Vorlesen, Lesen, Stöbern und neuen Lesestoff entdecken. Schaut einfach vorbei und lasst Euch in die Welt der Bücher entführen!

Historische Jagd- und Kutschengala

Auch heuer bitten der Bayerische Reit- und Fahrverband, der Schleppjagdverein von Bayern sowie der Verein Fahrkultur und -sport im Pfaffenwinkel am **Sonntag, 6. September 2015**, die Freunde des traditionellen Pferdesports wieder zur **Historischen Jagd- und Kutschengala** in den Schlosspark von Schleißheim. Diese pferdesportliche Veranstaltung erinnert an die eleganten Epochen der ehemaligen kurfürstlichen und königlichen Residenz. Eine traditionelle Jagdgesellschaft, ein historischer Kutschencorso, Reiterinnen im Damensattel, historische bayerische Kavallerie, Reiter in portugiesischer Tracht auf Lusitanohengsten sowie die Schauformation »Wilde Mähnen« auf imposanten Friesenpferden entführen das Publikum wieder in alte Zeiten. Das Pferd wird zum Mittelpunkt dieses prächtigen Ensembles höfischer Architektur und Gartenbaukunst des 17. und 18. Jahrhunderts.

Nähere Informationen zur Veranstaltung im Internet unter: www.jagd-kutschen-gala.de

Kulturprogramm

Nach der Sommerpause startet das Kulturteam mit der **»Legende vom heiligen Trinker«** am **Freitag, 18. September 2015 um 20.00 Uhr** im Bürgersaal.

Heilig? – Ein Trinker? Doch Andreas ist eben ein Trinker. Er lebt unter einer der vielen Brücken von Paris. Und eines Abends bekommt er von einem gut gekleideten Herrn 200 Francs mit der Auflage, die Schulden an die kleine Heilige Therese in der St. Marie de Batignolles abzutragen. Ein Wunder! Von da an wird Andreas von Wundern geradezu heimgesucht. Hat er die 200 Francs versoffen oder mit Frauen verlebt, gelangt er wie durch ein Wunder immer wieder zur gleichen Summe, und immer wieder hat er den besten Willen, der kleinen Heiligen Therese seine Schulden zu erstatten. Doch nie gelingt es. Wie das bei Trinkern eben so ist.

Bis sie schließlich selbst als letztes himmelblaues Wunder zu ihm kommt und ihn erlöst. Ein Heiliger – der Trinker. Eine wunderbar tröstliche Geschichte. »Die schönste Legende des zwanzigsten Jahrhunderts« (Marcel Reich-Ranicki). Das »Theater Wahlverwandte« ist ein Zusammenschluss freier Theaterschaffender mit Sitz in Berlin und München. Es adaptiert literarische wie musikalische Stoffe für die Bühne und versteht sie als Spielvorlage. Ziel ist es, die Modernität, das Zeitgemäße in der Vorlage aufzuspüren und lebendig nach heute zu transportieren. »Die Legende vom heiligen Trinker« ist



eine Erzählung des österreichischen Journalisten und Autors Josef Roth, geschrieben im französischen Exil und posthum erschienen 1939. Seit der Uraufführung 2010 ist das Stück auf vielen Festivals und Gastspielen in ganz Deutschland und Österreich gespielt worden.



Was kann ich für Sie tun?

Florian Vogelsang, Filialdirektor

Unser Anspruch: Für jeden die passende Finanzlösung.

Prof.-Otto-Hupp-Straße 1
85764 Oberschleißheim
Tel. 089 2128-5360

Raiffeisenweg 6
85764 Oberschleißheim
Tel. 089 2128-5330

www.muenchner-bank.de

Ihre Bank.





»Freunde von Schleißheim«

Mit einer kleinen Feier im Schlosspark erinnerte der Vereinsvorsitzende Otto Bürger treue Mitglieder und die Barockgruppe an die Gründung des Kultur-Vereins »Freunde von Schleißheim e.V.« vor 25 Jahren durch Altbürgermeister Hermann Schmid. Nach einem Umtrunk und Häppchen im Schatten eines Rondells im Schlosspark fand ein Maillespiel und ein eigens von Mitglied Evi Siefert einstudierter Tanz der Barockgruppe statt, der den Zuschauern ebenso Freude bereitet hat wie den Akteuren in ihren historischen Gewändern – und das trotz der glühenden Hitze. Abschließend wurden einige anwesende Gründungsmitglieder mit einem Geschenk geehrt.



Bayerische Meisterschaft im Kunstradfahren

Mit dem Bayerischen Meistertitel gaben Stefanie Dietrich und Robert Schmidt ihr Debüt in der Erwachsenenklasse. Seit 2009 ungeschlagen setzten sie sich in der heimischen Halle an der Jahnstraße gegen die letztjährigen WM-Dritten Rauch/Breitenbach aus Langenprozelten durch. Denkbar knapp zwar, aber immerhin: »Das war ja nicht irgendwer, gegen den sie da angetreten sind« betont Trainer Michael Grädler sichtlich zufrieden. Rauchs Erfolge sind schon beeindruckend: bereits 1996 war der Unterfranke zum ersten Mal Weltmeister, damals noch mit seinem Bruder Heiko. Zwei weitere Goldmedaillen und 5 x WM-Silber folgten. Diese Meisterschaften als erste Standortbestimmung zeigten aber auch deutlich, dass aus dem Juniorenbereich starke Nachwuchsfahrer hervorgegangen sind. Der Kirchhennbacher Lukas Kohl als Junioren-Europameister setzte sich überraschend gegen den amtierenden Weltmeister Michael Niedermeier durch, der gleich mehrmals unplanmäßig und schepfernd vom Rad abstieg, was jedes Mal ein ebenso erstauntes wie mitfühlendes Raunen im Publikum zur Folge hatte. Bereits bei der kommenden 1. Masters-Veranstaltung in Feldkirchen-Westerham am 5. September wird sich zeigen, ob die »Jungen Wilden« den Routiniers die WM-Tickets streitig machen können.



Tierischer Nachmittag

Für alle Daheimgebliebenen, egal ob Jung oder Alt, gibt es am **Freitag 11. September 2015 von 14 bis 16 Uhr** auf dem Bürgerplatz eine besondere Überraschung:

Die Phönix Apotheke, die Delphin Apotheke, die VdK Ortsgruppe Oberschleißheim und die Jugendfreizeitstätte Planet ‚O‘ haben Monis Kleine Farm eingeladen um einen entspannten Nachmittag mit ihren tierischen Mitarbeitern zu erleben. Meerschweinchen, Hasen, Hühner, Ziegen und Alpaka freuen sich darauf gestreichelt und gefüttert zu werden. Für die Eltern gibt es Kaffee und Kuchen in der Jugendfreizeitstätte Planet ‚O‘. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf kommt einem sozialen Projekt zu Gute. Außerdem gibt es noch einige Überraschungsaktionen, bei denen sich die Kinder kreativ austoben können. Kommt alle vorbei!

Ihr persönliches Bettenhaus

BETTENHAUS Joergel

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9.30 - 18.00 Uhr, Sa 9.30 - 16.00 Uhr
Auch Termine nach Vereinbarung

- ▶ BOXSPRING-BETTEN
- ▶ WASSERBETTEN BLUTIMES
- ▶ MATRATZEN/GELMATRATZEN U. LATTENROSTE
- ▶ MASSIVHOLZBETTEN
- ▶ SERVICELEISTUNGEN
- ▶ BETTWAREN

blu times Wasserbetten
dormiente. besser schlafen
svane ERGONOMIE

Schleißheimer Straße 12, 85748 Garching
Tel. 089/32 66 75 79, Fax 089/32 19 97 69, www.bettenhaus-joergel.de

FACHZAHNARZTPRAXIS · ORALCHIRURGIE
DR. KRAUSENECKER & KOLL.
Implantologie · Prophylaxe · Zahnersatz · Privat · Kassen

Eigenheimstr. 10 a · 85764 Oberschleißheim
Tel. 089 / 31 51 785 · Fax 089 / 315 94 356

MO	DI	MI	DO	FR
8 - 12	8 - 12	8 - 12	8 - 12	8 - 12
14 - 18	14 - 18	14 - 19	14 - 19	13.30 - 17

Samstag den 19.9. von 9 bis 13 Uhr
sonst samstags nach Vereinbarung

E-Mail: info@dr-krausenecker.de
www.dr-krausenecker.de

Bergamont Roxstar 3.0 Sommerzeit ist Radzeit

- 27,5 Zoll (650B) Bereifung
- Hydraulische Scheibenbremsen
- Federgabel blockierbar
- 24-Gang-Schimano
- sehr hochwertige Qualität

€ 499,-

RADL-WELT
Josef-Frankl-Str. 42 • 80995 München • Tel. 089/32 60 62 63
info@radl-welt.de • www.radl-welt.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 9.00-12.30 Uhr, 14.00-19.00 Uhr
Samstag: 10.00-14.00 Uhr



Planet ,O'

Sommerfest-Erlös an »Familien in Not«

Das große Sommerfest der Jugendfreizeitstätte Planet ,O' mit vielen Attraktionen für Klein und Groß war mit über 300 Besuchern bei blauem Himmel und Sonnenschein ein voller Erfolg.

Neben Zirkusauftritten des Circus Rio und Live-Musik standen für Kinder und Jugendliche viele Mitmach-Aktionen wie z. B. eine Kletterscheibe, Torwandschießen, ein Eltern-Kind-Kickerturnier oder Kreativ-Angebote wie Filzen und Kinderschminken, sowie ein Rätseltisch mit Buttonmaschine auf dem Programm.

Auch waren viele Bewohner der Flüchtlingsunterkunft der Einladung gefolgt und feierten mit den übrigen Besuchern des Festes. Hierbei übernahmen sowohl die Gemeinde Oberschleißheim wie auch die Caritas einen Teil der Kosten für die Bewirtung der Flüchtlinge.

Der Erlös des Sommerfestes in Höhe von 311,20 Euro kommt dem Hilfsprojekt »Familien in Not – Oberschleißheim hilft Oberschleißheimern« zugute.



Extrembasteln

Wem das Basteln als Freizeitbetätigung bisher zu langweilig erschien, konnte sich über völlig neue Eindrücke erfreuen! Denn welches Kind kann schon von sich behaupten, »Schrumpfköpfe« hergestellt zu haben, auch wenn es sich bei dem Ausgangsmaterial glücklicherweise um Kartoffeln handelte und niemand zu Schaden kam! Oder Schießbilder mit Farbeiern! Nicht nur, dass künstlerische Freiheiten gefördert wurden. Nein, auch das Ausgangsmaterial ließ sich als Rührei hervorragend verspeisen und die nun mit Farbe gefüllten Eierschalen ermöglichten ganz neue Bilder nach ihrem Wurf auf die Leinwände.

Und so verging der Tag wie im Fluge, um letztlich mit selbstgebauten Raketen die nächste Marsmission zu starten.



Weitere Informationen gibt es in der Jugendfreizeitstätte Planet ,O', Theodor-Heuss-Straße 29, 85764 Oberschleißheim, Telefon 0 89 / 3 15 39 62, E-Mail: info@planet-osh.de.

Christine & Lothar **Wild** www.clw-hms.de

- ⇨ Fenster-, Treppen- und Terrassenreinigung
- ⇨ Gebäude-, Büro- und Bauendreinigung
- ⇨ Kehrdienste und Hochdruckreinigung
- ⇨ Rasenmähen, Vertikutieren, Rodungsarbeiten
- ⇨ Heckenschneiden und Sträucherschnitt
- ⇨ Laubbeseitigung und Winterdienst

Inh. Lothar Wild • Bartholomäus-Schuchpaur-Straße 13c • 85221 Dachau
Tel. 0 81 31/27 50 52 • Mobil: 01 72/8 67 98 34
Fax: 0 81 31/27 40 65 • E-Mail: c.l.wild@t-online.de

Wir verkaufen Wohlbefinden.

delphin-apotheke

Nutzen Sie unsere Beratung für Gesundheit, Fitness und Pflege. Besuchen Sie uns - Top-Aktionen und Sonderangebote warten auf Sie!

Apothekerin Ruth Leibnitz • Feierabendstr. 51 • 85764 Oberschleißheim
Tel: 089 - 3150502 • Mail: info@apo-delphin.de • www.apo-delphin.de



Oberschleißheimer Gemeindenachrichten

Impressum

Verantwortlich für Redaktion: Christian Kuchlbauer (Erster Bürgermeister)

Herausgeber: Gemeinde Oberschleißheim
Freisinger Straße 15, 85764 Oberschleißheim
Telefon 0 89 / 31 56 13 35

Verlag und Anzeigenverwaltung: Münchener Nord-Rundschau Verlag GmbH
Moosacher Straße 56, Eingang B, 1. Stock
80809 München
Telefon 0 89 / 31 21 48 - 0, Fax 0 89 / 3 13 26 13

Anzeigenleitung: Werner Schäfer (verantwortlich für Anzeigen),
Tel. 01 72 / 7 98 19 28, Adresse wie Verlag.

Satz: ABC Fotosatz & Repro GmbH
Moosacher Straße 56-58, 1. Stock
80809 München

Verteilung: Münchener Nord-Rundschau
Telefon 0 89 / 31 21 48 - 11 18
Zur Zeit gilt die Preisliste Nr. 14 / 1.1.2015.

Druck: Druck & Verlag Zimmermann
Einsteinstraße 4, 85716 Unterschleißheim

Der Oberschleißheimer erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, Geschäfte und Firmen im Gemeindegebiet Oberschleißheim verteilt. Durch Namen kenntlich gemachte Artikel geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildbeiträge keine Gewähr. Eine Verwertung der Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen, sowie aller Anzeigen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der Inhalte in Datenbanken ohne Zustimmung des Verlages nicht zulässig.



Qualität
Service
Kompetenz



rk•medien

Medienservice
Offsetdruck
Digitaldruck
Mailings
Verpackungen
Ideen
Lettershop

KREATIV DRUCKEN

RK Medien GmbH & Co. KG
Bruckmannring 1
85764 Oberschleißheim
T 089-31 57 04-0
F 089-31 51 206
info@rkmedien.de

www.rkmedien.de

Vorteile sichern –
Mitglied werden!

**GEWERBEVERBAND
OBERSCHLEISSHEIM e.V.**

**STEINMETZ
STURM** »Seit 1947«

- Große Grabmalausstellung
- Kreuze aus Schmiedeeisen, Bronze, Edelstahl
- Einfassungen, Abdeckplatten
- Schriftgravuren, Restaurierung von Grabanlagen
- Gebrauchte Grabmale
- Umfassende individuelle Beratung

Bruckmannring 9 · 85764 Oberschleißheim · Tel. 0 89/315 54 38
www.steinmetz-sturm.de

MOBILE

AMBULANTE KRANKENPFLEGE

Mittenheimer Straße 5 · 85764 Oberschleißheim
Telefon: 315 32 12 · www.pflege-schleissheim.de

WILDNAUER

ERGOTHERAPIE · PHYSIOTHERAPIE · LOGOPÄDIE · MASSAGE

O-Back

Hofkurat-Diehl-Straße 1
85764 Oberschleißheim

Telefon: 0 89 - 37 50 83 60

Mo – Fr 5.30 – 13.00 Uhr
Sa 7.00 – 12.00 Uhr
So + Fei 8.00 – 11.00 Uhr

**Backshop
Stehcafé**

CJC Steinmetzbetrieb Canella

TOP ANGEBOTE

- Fensterbänke
- Denkmalpflege
- Grabmäler aller Art
- Schriftgravuren, Ornamente
- Steinaccessoires für Haus und Garten

Büro – Ausstellung – Werkstatt
Bruckmannring 4 · 85764 Oberschleißheim
Telefon 089-37 50 73 80 · Mobil 01 71-7 57 30 82
www.canella-steinmetzbetrieb.de

**Kommunikations
PICHLER / TREFFER Design**

**WILDNAUER'S
VITALZENTRUM
MASSAGE
SAUNA THERAPIE**

Am Stutenanger 2
85764 Oberschleißheim
Tel. 089 / 315 17 52
Fax 089 / 31 59 49 94
info@phoenixapotheke.org

**PHÖNIX
APOTHEKE**

Apothekerin Renate Hergeth

www.phoenixapotheke.org

best-laser-shows.de

INGENIEURBÜRO FÜR LASERANLAGEN

Inh. Dipl.-Ing. Bernd Steinert

**ARMATURENDOKTOR
Christian
Rustler**

Wartung
Reparaturen
Bad- und
Heizungserneuerung

Alles aus einer Hand

- Sanitär
- Heizung
- Gasanlagen und -Prüfung
- erneuerbare Energien

Telefon: 0171 / 4 15 17 58

ADD//LINE

Die EDV-Experten

INGENIEURBÜRO FÜR LASERANLAGEN

**Blumenhof
Frey**

im **HIT-Markt**

Telefonladen

ISDN & Handy-Spezialist

Individuelle Beratung
Komplett Service

seit 1998 in
Oberschleißheim

Am Föhlingarten 10b Tel. (0 89) 31 59 44 44